

20. Oktober 2006

In Melk soll bis 2008 neues Schifffahrtszentrum entstehen Auch Donauarena soll neu positioniert werden

In Melk, wo nach Wien die meisten Passagierschiffe in Österreich anlegen, wird die Schiffsanlegestelle zwar entsprechend häufig frequentiert, entspricht aber nicht mehr den modernen touristischen Informations- und Versorgungsbedürfnissen. Aus diesem Grund hat der Melker Gemeinderat nun in dieser Woche mit der Gründung einer Arbeitsgemeinschaft die ersten Schritte für ein neues Schifffahrtszentrum gesetzt.

Auch die Donauarena Melk soll in diesem Zuge neu positioniert werden und eine hochwassersichere und attraktive Bühne erhalten. „Es sollen Akzente für die gesamte Tourismussaison gesetzt werden“, so Intendant Alexander Hauer. Mitglieder der ARGE sind neben der Stadtgemeinde Melk und der Donauarena Melk GmbH auch die Brandner Schifffahrt und die NÖ Donaustationen GmbH. Deren erklärtes Ziel ist die Eröffnung des neuen Schifffahrtszentrums zu Saisonbeginn 2008.

Nähere Informationen bei der Stadtgemeinde Melk unter 0676/844 71 51 00, Sabine Mlcoch, e-mail presse@stadt-melk.at und www.stadt-melk.at.

Zu diesem Artikel gibt es eine unterstützende Audiodatei. Diese ist zum Download nicht mehr verfügbar. Bitte wenden Sie sich an: presse@noel.gv.at